

Table with multiple columns listing various financial instruments, exchange rates, and market data. Includes sections for Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, Bank-Actien, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 86.

Montag den 18. April 1887.

Controlorsstelle Nr. 1815. bei der k. k. Männerstrafanstalt Laibach. Gesuche bis 30. April 1887. Staatsanwaltschaft Laibach am 14. April 1887.

Oznanilo. C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje biva-jocemu Nacetu Germu iz Zagorice št. 24. da se je postavil gosp. Matija Hočvar iz Velikih Lašč za skrbnika ter se mu vročil dražbeni odlok z dne 11. februarija 1886, št. 900, zadevajoč zemljišče Naceta Germa iz Zagorice št. 25 pod vložnima št. 57 in 58 davčne občine Zagorica.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Andreas Lenarčič von Madanjeslo hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des Herrn Anton Lavrenčič von Adelsberg (durch den Curator Herrn Dr. Eduard Deu in Adelsberg) gegen Anton Jenko von Madanjeslo pcto. 88 fl. 42 kr. c. s. c. ergangene Feilbietungsbescheid vom 12. October 1886, Z. 7800, dem für denselben bestellten Curator ad actum, Herrn Paul Veseljak, k. k. Notar in Adelsberg, zugestellt worden ist.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Mhr.-Feistritz wird hiemit bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen der Forstverwaltung Masun (durch Anton Satran von Masun) gegen Johann Ekerl von Grafenbrunn Nr. 89 den unbekannt wo befindlichen, rückichtlich verstorbenen Tabulargläubigern Johann, Andreas, Ferni, Marianna, Francisca und Margareth Ekerl von Grafenbrunn, resp. dessen unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, bei der exec. Veräußerung und allfälligen Meistbotsvertheilung der Realität Grund-gemeinde Grafenbrunn Anton Mavric von Dornegg zum Curator ad actum bestellt und decretiert. Mhr.-Feistritz am 9. Jänner 1887.

Im Gasthause zur Rose Judengasse Nr. 6 beginnt der Ausschank des (1744) 3-1 Pilsner Sommer- oder Lager-Bieres aus dem bürgerlichen Brauhause in Pilsen (gegründet im Jahre 1842) am 18. April 1887.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es sei für den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jakob Rupar von Großlack und dessen unbekanntem Rechtsnachfolger Herr Dr. Jarnik, Advocat in Laibach, zum Curator ad actum bestellt und unter Zufertigung des Tabularbescheides vom 31. Dezember 1886, Z. 24904, angewiesen, die Rechte seines Curanden nach Vorschrift der Gesetze zu wahren. R. k. Bezirksgericht Laibach, am 27. März 1887.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird für die Tabulargläubigerin Margareth Mesesnel von Erzely, rückichtlich deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolger, zur Wahrnehmung ihrer Rechte in der Executionssache des Anton Plešner von Schwarzenberg gegen Johann Ufmar von Erzely pcto. 150 fl. sammt Anhang Herr Anton Vidrih von Wippach zum Curator ad actum aufgestellt. R. k. Bezirksgericht Wippach, am 1ten April 1887.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte in Laas wird den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Georg, Anton, Ursula und Martin Pirman, dann Johann, Bartholmä, Josef und Theresia Jakrajsek von Ponilve bekannt gemacht, dass der in der Executionssache des k. k. Steueramtes Laas nom. des hohen Avaras gegen Jakob Kovacic von Ponilve pcto. 34 fl. 63/4 kr. sammt Anhang hiergerichts erslossene Realfeilbietungsbescheid vom 9ten Februar 1887, Z. 782, dem denselben unter einem aufgestellten Curator Herrn Georg Lah von Laas zugestellt wurde. R. k. Bezirksgericht Laas, am 30sten März 1887.

Razglas. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja: Dražbena odloka z dne 4. februarija 1887, stev. 921, ki se tičeta vložkov št. 529 in 550 davčne občine Lakniške Frana Lindiča, sta se za Josipa in Martina Železnika iz Laknice postavljenemu skrbniku gosp. Janezu Pletersku iz Mokronoga vročila. C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 19. marca 1887.

Razglas. C. kr. mest. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja: Janezu Svetku, umrsemu posestniku Gorenjem Kaslju, postavil se je v eksekucijski zadevi Marije Terbeznik kot matere in Zmagoslava Herksla kot varuha ml. Karola Terbeznika proti njemu gospod dr. Franc Munda, odvetnik v Ljubljani, kurator-jem ad actum, ter se mu je vročil odlok z dne 13. januarija 1887, št. 684. V Ljubljani dne 8. marca 1887

Erinnerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Rechtsnachfolger der verstorbenen Maria, Magdalena, Maria und Peter Krafer und Mathias Jellen sowie die unbekannt wo abwesenden Maria, Mathias, Marcus, Michael und der mj. Michael Krafer erinnert: Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide ddo. 21. Februar 1887, Z. 1359, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einlage-Nr. 12 der Catastralgemeinde Kammersdorf, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zur weitem Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 29. März 1887.

Bekanntmachung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird hiemit bekannt gemacht, dass den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Agnes, Georg und Gertraud Konajzler von Zupolgraben Herr Ferdinand Anzicel von Gurkfeld zum Curator bestellt und demselben der diesgerichtliche Feilbietungsbescheid vom 16ten Dezember 1886, Z. 10 859, zugestellt wurde. R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 30. März 1887.

Einleitung zur Todeserklärung. Ueber Ansuchen der Maria Kastelic von Draškavas Nr. 2 wird das Verfahren, betreffend die Todeserklärung des über 30 Jahre verschollenen, angeblich in Kroatien erschlagenen Grundbesitzers Martin Bidmar von dort eingeleitet. Es ergeht die Aufforderung, Nachrichten über den genannten Abwesenden, welchem Herr Franz Florjančič in Seisenberg als Curator bestellt wurde, diesem letztern oder dem Gerichte zu geben. Nach Ablauf eines Jahres, welche Frist am 1. Juli 1888 endet, wird auf neuerliches Ansuchen über das Begehren um Todeserklärung entschieden werden. R. k. Kreisgericht Rudolfswert, am 5. April 1887.

Executive Fahrnis-Versteigerung. Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Adolf Langer in Esseg die executive Feilbietung der dem Julius Schulz in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 370 fl. 35 kr. geschätzten Fahrnisse, als Kleidungsstücke und Theatercostüme, bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, die erste auf den 12. Mai, die zweite auf den 26. Mai 1887, jedesmal mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags in Laibach im Rudolfinum, mit dem Beisatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden. Laibach am 5. April 1887.

Erinnerung. Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Rechtsnachfolger der verstorbenen Maria, Magdalena, Maria und Peter Krafer und Mathias Jellen sowie die unbekannt wo abwesenden Maria, Mathias, Marcus, Michael und der mj. Michael Krafer erinnert: Es seien die an dieselben lautenden diesgerichtlichen Bescheide ddo. 21. Februar 1887, Z. 1359, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einlage-Nr. 12 der Catastralgemeinde Kammersdorf, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum, Herrn Johann Erker von Gottschee, zur weitem Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 29. März 1887.

(1578—1) St. 1535.  
**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:  
 Na prošnjo Frana Vidriha v Begunjah dovoli se zaradi dolžnih 30 gld. 69 kr. s pr. izvršbena dražba Janeza Stražisarja iz Struklje Vasi pod vložnima št. 26 in 27 katastralne občine Struklja Vas se nahajajočih, sodno na 3955 gld. cenjenih zemljišč, ter se določujejo trije dražbeni dnevi, in sicer na  
 30. aprila,  
 1. junija in  
 1. julija 1887

ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom, da se bosta ti zemljišči pri prvi in drugi dražbi le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretji pa tudi, ako ne bo drugače, pod to vrednostjo oddali.  
 Dražbeni pogoji, cenitveni zapisniki in zemljeknjižni izpiski leže v registraturi na ogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 10. marca 1887.

(1694—3) Nr. 9527.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen der Gertraud Šajin geborne Česnik von Palče die executive Versteigerung der dem Anton Česnik von Palče gehörigen, gerichtlich auf 2030 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 1 der Catastralgemeinde Palče bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 22. April,  
 die zweite auf den  
 24. Mai  
 und die dritte auf den  
 24. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtlocale mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 12. Dezember 1886.

(1699—3) Nr. 1155.  
**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Karl Bilhar von Großhof die executive Versteigerung der dem Martin Albrecht von Aufsdorf gehörigen, gerichtlich auf 683 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 66 ad Catastralgemeinde Aufsdorf bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 29. April,  
 die zweite auf den  
 31. Mai  
 und die dritte auf den  
 1. Juli 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. Februar 1887.

(1711—3) Nr. 1554 und 1555.  
**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Thomas Merkun und Lucas Baršek, resp. deren unbekannte Rechtsnachfolger.  
 Wider dieselben hat Franz Verbič von Brevole die Klage de praes. 26. Februar 1887, BZ. 1554 und 1555, peto. Ersetzung der zur Realität Grundbucheinlage Nr. 255 der Catastralgemeinde Stein gehörigen Parcelen Nr. 2346 und 2347 und peto. Ersetzung der Realität Grundbucheinlage Nr. 286 ad Catastralgemeinde Stein eingebracht, worüber die Tagung auf den  
 26. April 1887,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet und den Beklagten Herr Andreas Peteln von Stein zum Curator ad actum bestellt wurde.  
 K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 1. März 1887.

(1680—3) Nr. 4446.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen der Maria Goli von Rudnik die executive Versteigerung der dem Martin Požaršek von Rudnik Nr. 16 gehörigen, gerichtlich auf 200 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 190 der Catastralgemeinde Orle bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 27. April,  
 die zweite auf den  
 28. Mai  
 und die dritte auf den  
 25. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in dem Verhandlungsjaale mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 Laibach am 6. März 1887.

(1692—3) Nr. 620.  
**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen der Fiallalkirchenvorsteherung zu Kal (durch Dr. Eduard Den in Adelsberg) die executive Versteigerung der dem Verlasse des Anton Smerdu von Kal Nr. 10 (durch den Curator Herrn Dr. Pitamic in Adelsberg) gehörigen, gerichtlich auf 70 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 36, Auszugs-Nr. 1514 ad Prem, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 19. April,  
 die zweite auf den  
 24. Mai  
 und die dritte auf den  
 24. Juni 1887,

jedesmal vormittags 10 Uhr, in hiergerichtlicher Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 22. Jänner 1887.

(1697—3) Nr. 822.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Anton Salmic sen. von Adelsberg (durch Dr. Den) die executive Versteigerung der dem Josef Bišcač von Čepno Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 660 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 13, Auszugs-Nr. 982 ad Jablanitz, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 29. April,  
 die zweite auf den  
 31. Mai  
 und die dritte auf den  
 1. Juli 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 31. Jänner 1887.

(1693—3) Nr. 1519.  
**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Drešek von Laibach (durch Herrn Dr. Eduard Den in Adelsberg) die executive Versteigerung der der Karoline Kljun verehelichte Bezeljak von Adelsberg gehörigen, gerichtlich auf 1415 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 344 der Catastralgemeinde Adelsberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 22. April,  
 die zweite auf den  
 24. Mai  
 und die dritte auf den  
 24. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 6. November 1886.

(1695—3) Nr. 8564.  
**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:  
 Es sei über Ansuchen des Johann Svetnić von Nabanjeselo die executive Versteigerung der dem Josef Kontel von Kal Nr. 48 gehörigen, gerichtlich auf 1000 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 77, Rectf.-Nr. 74 ad Raunach, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den  
 22. April,  
 die zweite auf den  
 24. Mai  
 und die dritte auf den  
 24. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feil-

bietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
 Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
 Den unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern der Maria und Michael Kontel von Kal wird Herr Notar Paul Bezeljak in Adelsberg zum Curator ad actum bestellt und ihm der Feilbietungsbescheid vom 10. November 1886, Zahl 8564, zugestellt.  
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. November 1886.

(1199—2) St. 354.  
**Oglas.**

S tusodnim odlokem z dne 25. februarija 1886, št. 1553, na 16. julija 1886 določena, s pravico ponovljenja ustavljena tretja izvršilna dražba zemljišča Janeza Starasiniča iz Krasince št. 24, spadajočega pod kurr. št. 129 grajske Krupske, se na prošnjo Frana Jutraža iz Metlike s poprejšnjim dodatkom na  
 14. maja 1887  
 določi.  
 C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 1. svečana 1887.

(1350—2) St. 903.  
**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:  
 Na prošnjo Janeza Levstka iz Malih Laščah dovoljuje se izvršilna dražba Franciski Hren pripadajočega, sodno na 900 gld. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 39 katastralne občine Kompolje v Kompoljah.  
 Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:  
 prvi na 10. maja,  
 drugi na 7. junija in  
 tretji na 5. julija 1887,  
 vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 11. februarija 1887.

(1352—2) St. 901.  
**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:  
 Na prošnjo Janeza Sternada iz Ceste šte. 29 dovoljuje se izvršilna dražba Mihe Podlogarjevega, sodno na 2105 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 68 katastralne občine Turjaške v Malem Ločniku hišna št. 3.  
 Za to se določujejo trije dražbeni dnevi:  
 prvi na 13. maja,  
 drugi na 17. junija in  
 tretji na 15. julija 1887,  
 vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem in drugem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri tretjem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na ogled.  
 C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 11. februarija 1887.

(1577—1) Nr. 2341.

**Uebertragung  
executiver Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der Josef Mazischen Erben von Zirknitz (durch Dr. Deu in Adelsberg) die mit dem Bescheide vom 17. Jänner 1887, Z. 352, auf den 1sten April 1887 angeordnet gewesene executive Feilbietung der dem Mathias Martincic von Dtof gehörigen, gerichtlich auf 1150 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 862 ad Grundbuch Haasberg mit dem frühern Anhange auf den

2. Mai 1887,  
vormittags 9 Uhr, übertragen worden.  
k. k. Bezirksgericht Laas, am 23sten März 1887.

(1538—1) Nr. 152.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Kreisgerichte zu Rudolfs-

wert wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der kaimischen Sparcasse die executive Versteigerung des dem Johann Sekula von Rudolfswert Conscr.-Nr. 123 gehörigen, gerichtlich auf 1600 fl. geschätzten und im neuen Grundbuche sub Einlage-Nr. 410 der Steuer-gemeinde Rudolfswert (früher Rectf.-Nr. 127 ad Stadt Rudolfswert) vor-kommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

13. Mai,  
die zweite auf den  
17. Juni  
und die dritte auf den  
15. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte im Kreisgerichts-gebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Rudolfswert am 22. Februar 1887.

(1482—1) Nr. 2497.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Gustav Mauer von Rudenstein (durch Doctor Glantschnigg) die executive Versteigerung der dem Herrn Ladislaus Schlafel gehörigen, gerichtlich auf 785 fl. geschätzten Realitäten Einlage-Nr. 601 ad Subajnica, Nr. 203 ad Bründl und Nr. 28 ad Ravno bewilligt und hiezu drei Feilbie-tungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

7. Mai,  
die zweite auf den  
8. Juni  
und die dritte auf den  
9. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude Gurkfeld mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 9ten März 1887.

(1351—1) St. 1212.

**Objava.**

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah naznanja neznano kje bivajočemu Antonu Tomšiču iz Ilove Gore, oziroma njegovim pravnim naslednikom nepoz-natega bivališča, da je Jarnej Miklavčič iz Ilove Gore štey 12 zaradi spo-znanja priposestovanja parcele številka 898/1, vpisane v vlogi štey 58 katastralne občine Zdenska Vas, tožbo de praes. 25. februarija 1887, št. 1212, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je dan v izustno razpravo po sod-nem redu določil na

13. maja 1887  
predpoldnem ob 8. uri pri tem so-dišči s pristavkom § 29. sod. reda in se je zaradi nepoznatoga bivališča to-ženem njemu in njegovim pravnim na-slednikom gospod Matija Hočevnar iz Velikih Lašič št. 28 za kuratorja ad actum na njihovo nevarnost in na njih stroške postavil.

To se toženim s pristavkom na-znanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega druzega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lašičah dne 28. februarija 1887.

(1620—1) Nr. 1667.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Peter Neumann von Mofel die executive Ver-steigerung der der Elisabeth Gistel von Schwarzenbach gehörigen, gerichtlich auf 705 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 38 der Catastralgemeinde Schwarzenbach bewilligt und hiezu die einzige Feilbietungs-Tagatzung auf den  
11. Mai 1887,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhange angeord-net worden, dass die Pfandrealtit bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 5. März 1887.

(1430—1) Nr. 873.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Kastelic von Petrusnavas die executive Versteigerung der dem Franz Kastelic von Großpece gehörigen, gerichtlich auf 3660 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Einlage-Nr. 15 der Catastralgemeinde Großpece vorkommenden Realität bewil-ligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

5. Mai,  
die zweite auf den  
2. Juni  
und die dritte auf den  
7. Juli 1887,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, im Amtsgebäude zu Sittich mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Sittich, am 28sten Februar 1887.

(1632—1) St. 2367.

**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja, da je Anton Mauser iz Pra-preč hišna štey 13 proti Janezu Tra-taru, odnosno njegovim pravnim na-slednikom, tožbo zaradi zastaranja ter-jatve 9 gld. 54 kr. s pr. vložil in da se je razprava v malenkostnem postopku na dan

9. maja 1887  
ob 8. uri dopoludne odredila.  
Toženemu se je postavil gosp. Janez Pleteršek iz Mokronoga za skrbnika.  
C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 31. marca 1887.

(1681—2) Nr. 3208.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Thomas Roschier (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Valentin Marinka von Außergoritz gehörigen, gerichtlich auf 500 fl., resp. 240 fl., 300 fl. und 430 fl. geschätzten Realitäten Einlagen-Nr. 226, 227, 228 und 229 der Catastralgemeinde Brezovica bewilligt und hiezu drei Feil-bietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

27. April,  
die zweite auf den  
25. Mai  
und die dritte auf den  
25. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, hier-gerichts im Verhandlungszaale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Laibach am 28. Februar 1887.

(1679—2) Nr. 7114.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanz-procuratur in Laibach die executive Ver-steigerung der dem Josef Struß in Ober-schleinitz Nr. 18 gehörigen, gerichtlich auf 1300 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 15, Rectf.-Nr. 113 ad Thurn an der Laibach, Einlage-Nr. 121 der Cata-stralgemeinde Sela, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

27. April,  
die zweite auf den  
28. Mai  
und die dritte auf den  
25. Juni 1887,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange ange-ordnet worden, dass die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
Laibach am 6. September 1886.

(1570—1) Nr. 396.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ludwig Herzman (durch Dr. Sajovic in Gilli) die executive Versteigerung der dem Anton

Petric von Ratschach gehörigen, gerichtlich auf 1360 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 135 der Catastralgemeinde Ratschach, gelegen in Ratschach, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

6. Mai,  
die zweite auf den  
3. Juni  
und die dritte auf den  
5. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtslocale mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintan-gegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 9. Februar 1887.

(1572—1) Nr. 673.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Intihar von Murnce die executive Versteigerung der der Gertraud Bec von Dobovec bei Dfredel gehörigen, gerichtlich auf 2600 fl. geschätzten, sub Einlage-Nr. 4 der Cata-stralgemeinde Kal vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

4. Mai,  
die zweite auf den  
7. Juni  
und die dritte auf den  
8. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtslocale mit dem Anhange ange-ordnet worden, dass die Pfandrealtit bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 10ten März 1887.

(1571—1) Nr. 835.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Moifes und Neuwirth (durch Dr. Sajovic in Lai-bach) die executive Versteigerung der dem Anton Petric von Ratschach gehörigen, ge-richtlich auf 1360 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 135 der Catastralgemeinde Ratschach bewilligt und hiezu drei Feil-bietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

6. Mai,  
die zweite auf den  
3. Juni  
und die dritte auf den  
5. Juli 1887,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude zu Ratschach mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfand-realtit bei der ersten und zweiten Feil-bietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter dem-selben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
k. k. Bezirksgericht Ratschach, am 24sten März 1887.

### Danksagung.

Ich fühle mich verpflichtet, der Versicherungsgesellschaft „Azienda“ auf diesem Wege den Dank dafür auszusprechen, dass mir dieselbe durch ihren Vertreter Herrn **Josef Prosenic** in **Laibach** den am 10. d. M. erlittenen Feuerschaden schon heute, d. i. am dritten Tage nach dem Unglücke, vollständig ohne jeglichen Abzug ausbezahlt hat.

Infolge dessen sehe ich mich auch veranlasst, diese solide und bestaccreditierte Gesellschaft allen Besitzern zum Abschlusse der Versicherungsverträge bestens zu empfehlen, zumal als ich die Ueberzeugung hege, dass jedermann mit der Versicherung bei der „Azienda“ vollkommen zufrieden sein wird. (1735)

Godeschitz am 13. April 1887.

**Lorenz Starman** m. p.  
Franz Bergant  
Gemeinderath und Zeuge.

Für ein hiesiges Handlungshaus wird ein beider Landessprachen mächtiger

### Comptoirist

zum baldigen Eintritt gesucht. Offerte sub „N. O. Nr. 15.“ durch die Expedition dieses Blattes. (1737) 2-1

Für Herren-Kleidermacher-Gehilfen. (1718) 3-2

Zwei gute Grossarbeiter finden bei **F. Lederer**

Schneidermeister in **Pola**, sofort und dauernd Beschäftigung. Reisekosten werden vergütet.

**42 Bände älterer Zeitschriften**

gebunden, gut erhalten, sind billig zu verkaufen.

Auskunft ertheilt aus Gefälligkeit die Buchhandlung Kleinmayr & Bamberg, auch liegt ein Verzeichnis dort vor. (1714) 3-3

### Zwei Zimmer

zusammenhängend, möbliert oder ohne Möbel, sind (1715) 3-2 sofort zu vergeben.

Näheres in Ig. v. Kleinmayr & Bamberg's Buchhandlung.

### Gesucht

wird für einen ledigen Officier — womöglich in der Polana- oder in der Petersstrasse — eine (1734) 2-2

### möblierte Wohnung

aus zwei Piecen. Gefällige Offerte unter Chiffre: **100 A.** an die Buchhandlung von Kleinmayr und Bamberg.

(1700-1) Nr. 1194.

### Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in **Abelsberg** wird den unbekanntem Rechtsnachfolgern des **Johann Bugelj** von **Podgoro** (Bezirk **Großlaschitz**) hiemit erinnert, dass der in der Executionssache des **Josef Zelko** von **Kleinmeierhof & Consorten** (durch Herrn **Dr. Eduard Den** in **Abelsberg**) gegen **Franz Cepel** von **Neubirnbach** Catastral-Nr. 21 peto. 85 fl. 33 kr. c. s. c. ergangene Feilbietungsbescheid vom 10. November 1886, Z. 8639, dem für dieselben bestellten Curator ad actum, Herrn **Dr. Johann Pitamic** in **Abelsberg**, zugestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht in **Abelsberg**, am 10. Februar 1887.

### Kundmachung.

Der **Idrianer Bezirks-Strassenausschuss** vergibt am **25sten April 1. J. um 3 Uhr nachmittags** die Umlegung eines Theiles der Bezirksstrasse bei **Idria** im Licitationswege.

Länge der Umlegung 420 Meter; Vadium 200 fl.

Kostenvoranschläge, Pläne und Bedingnisse liegen beim gefertigten **Obmann** zur Einsicht auf.

**Jelitschenwerch** am 9. April 1887.

(1646) 3-3

### Služba

občinskega paznika (policaja)

pri mestni občini v **Idriji** je razpisana z letno plačo 360 gold., potem za stanovanje 36 gold. in za obleko (monturo) 60 gold. vsako leto. Po jednoljetni uporabnosti postane služba stalna.

Prosilci, slovenskega in nemškega jezika v besedi in pisavi zmožni, naj svoje prošnje najdalje do

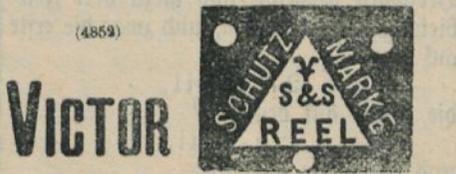
30. aprila 1887

podpisanemu uradu vposljejo.

Mestni občinski urad v **Idriji** dne 15. aprila 1887.

**Štefan Lapaine** l. r.

(1730) 2-2 župan.



### SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, in **Laibach** bei Herrn **Peter Lassnik**. — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

**VICTOR SCHMIDT & SÖHNE** k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt **Wien, IV., Allee-gasse Nr. 48** (nächst dem Südbahnhofe).



(1478-1) Nr. 1582.

### Edict

zur Einberufung der Verlassenschafts-Gläubiger nach dem ab intestato verstorbenen **Raimund Kalan**, Pfarradministrator von **Schweinberg**.

Von dem k. k. Bezirksgerichte **Tschernembl** werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 30. Dezember 1885 ab intestato verstorbenen **Raimund Kalan**, Pfarradministrators von **Schweinberg**, eine Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche

am 13. Mai 1887,

vormittags 9 Uhr, zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebürt.

k. k. Bezirksgericht **Tschernembl**, am 16. März 1887.

**Paul Gruden.**

### Kundmachung.

**Mittwoch den 20. d. M.** beginnt im Propsteigebäude zu **Möttling** die öffentliche und freiwillige Licitation gegen Barzahlung der in den Nachlass des sel. Herrn Propstes **Terzhek** gehörigen Fahrnisse, als:

**Haus- u. Zimmereinrichtung, Wirtschaftsgeräthe, Wein- und Getreidevorräthe etc.**

wozu Kauflustige eingeladen werden.

Verwaltungsamt der **D. R. O.-Commende Möttling** am 13. April 1887.

**Martin Kamensek**, Verwalter.

# Adolf Hauptmann

Seminargebäude, Schulallee Nr. 6

empfiehlt sich zur Uebernahme von (1511) 25-11

## Bau-, Möbel-, Anstreicher- und Schriftenmaler-Arbeiten

jeder Art, in bester und solidester Ausführung sowie für

### Anstrich von Häuserfaçaden.

(1701-1) Nr. 1358. **Bekanntmachung.** Vom k. k. Bezirksgerichte **Abelsberg** wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern **Georg Delleva** von **Peteline** und **Mathias Zele** von **Dorn** hiemit erinnert, dass der in der Executions-sache der **Gertraud Sajn** von **Palče** gegen **Anton Cesnik** von dort peto. 139 fl. 91 kr. c. s. c. ergangene Feilbietungsbescheid vom 12. Dezember 1886, Z. 9527, dem für dieselben bestellten Curator ad actum, Herrn **Dr. Johann Pitamic** in **Abelsberg**, zugestellt worden ist.

k. k. Bezirksgericht in **Abelsberg**, am 15. Februar 1887.

(1702-2) Nr. 4665, 4817, 19, 464, 554, 610 und 877 de 1886.

### Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in **Seisenberg** wird den unbekannt wo abwesenden Parteien, als:

- |  |              |                                |
|--|--------------|--------------------------------|
| 1.) <b>Maria Trontel</b> von <b>Fuzine</b> Nr. 22    | Einl.-Nr. 26 | der C.-G. <b>Großgloboko</b> ; |
| 2.) <b>Anton Miklic</b> von <b>Birkenthal</b> Nr. 12 | 52           | „ <b>Weigel</b> ;              |
| 3.) <b>Andreas Rutar</b> von <b>Grintovec</b> Nr. 7  | 63           | „ <b>Großgloboko</b> ;         |
| 4.) <b>Jakob Majer</b> von <b>Unterkreuz</b> Nr. 2   | 20           | „ <b>Oberkreuz</b> ;           |
| 5.) <b>Josef Kastelic</b> von <b>Kal</b> Nr. 20      | 131          | „ <b>Ambrus</b> und            |
|  | 205          | „ <b>Großgloboko</b> ;         |
| 6.) <b>Johann Rošica</b> von <b>Großkriplach</b>     | 424          | „ <b>Großkriplach</b> ;        |
| 7.) <b>Martin Lovše</b> von <b>Ples</b> Nr. 1        | 72           | „ <b>Sinach</b> ,              |

— resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiermit erinnert: Es seien die wider dieselben bezüglich der bezeichneten Realitäten eingelangten

- Erzählungsklagen:
- ad 1.) des **Michael Maver** von **Zagrac** Nr. 23 de praes. 15. Dezember 1886, Z. 4665, dem **Anton Bidmar** von **Fuzine**;
  - ad 2.) der **Margaretha Kastelic** von **Birkenthal** Nr. 14 de praes. 29. Dezember 1886, Z. 4817, dem **Anton Hočevar** von **Birkenthal**;
  - ad 3.) des **Franz Maver** von **Grintovec** de praes. 4. Jänner 1887, Z. 19, dem **Michael Pograjec** von **Deča Vas** Nr. 1;
  - ad 4.) des **Josef Majer** von **Unterkreuz** de praes. 4. Februar 1887, Z. 464, dem **Michael Čerček** von **Unterkreuz** Nr. 3;
  - ad 5.) des **Franz Mišmaš** von **Kal** Nr. 20 de praes. 9. Februar 1887, Z. 554, dem **Franz Florjančič** von **Seisenberg**;
  - ad 6.) des **Mathias Violek** von **Gradenc** de praes. 14. Februar 1887, Z. 610, dem **Franz Kikelj** von **Gradenc** Nr. 12;
  - ad 7.) der **Katharina Lovše** von **Ples** Nr. 1 de praes. 5. März 1887, Z. 877, dem **Mathias Ronte** von **Lajina** Nr. 4 — als Curator ad actum mit dem Bescheide zugestellt worden, dass die Verhandlungs-Tagung über obige Klagen am 29. April 1887, vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte stattfindet.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechts-sache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben würden.

k. k. Bezirksgericht **Seisenberg** am 4. April 1887.